



## GAMSKOGEL, 2813 m

### Abwechslungsreicher Gipfelaufstieg



7 Std.  
1244 Hm

**Besonderheiten:** Die idyllische Lage der Nisslalm, das Gipfelpanorama, der von Felsen eingerahmte Bergsee.  
**Ausgangspunkt:** Gries, Parkplatz am Ortsende.  
**Höhenunterschied/Gehzeit:** 1244 Hm, 7 Std.

**Wegbeschaffenheit:** Forstwege, Steige (kurze Sicherungen), steiler Gipfelanstieg, Trittsicherheit notwendig.  
**Einkehrmöglichkeiten:** Nisslalm, Gasthöfe in Gries.  
**Beste Jahreszeit:** Sommer, Herbst.

**WEGVERLAUF.** In der Dorfmitte von Gries (Gästehaus Elisabeth) zweigt man nach Süden ab, am Feuerwehrhaus vorbei über eine Holzbrücke. Am Waldrand kurz nach links, bis der bezeichnete Steig beginnt, der ziemlich steil

durch den Wald in die Höhe zieht und hin und wieder den Fahrweg tangiert. Einen bequemeren, aber längeren Zugang zur Alm findet man im Fahrweg, der am Eingang des Sulztales nach rechts abbiegt und in weit gezogenen Kehren zur

Herbststimmung auf dem Weg zum Gamskogel





Felsiges Gelände im letzten Wegabschnitt, Weiler Winnebach im Hintergrund

Alm führt. Die Nisslalm empfängt die Besucher an einem romantischen Platz. Der Steig auf den Gamskogel zweigt nach der Nisslalm ab und lenkt oberhalb der Waldgrenze leicht ansteigend in 30 Min. zu den schönen Grasböden, als „Gasse“ bekannt. Nun wird es anstrengender und steiler. Der nächste Abschnitt führt über Steinplatten (Eisentritte, kurze Seilsicherung) ins Milchenkar (Steinmandl). Der Steig zieht über den grasigen Rücken zum Beginn des Ostgrates auf ca. 2600 Hm. Für den weiteren Gipfelanstieg zum Gamskogel in felsdurchsetztem, steilem Gelände braucht man eine weitere Stunde. Dort öffnet sich ein überraschender Tiefblick ins Ötztal und auf die andere Talseite ins Polles-

tal, im Hintergrund ragt die Wildspitze empor. Der Rückweg erfolgt auf dem Aufstiegsweg.

Hinweis. Etwa 20 Min. unterhalb des Gipfels zweigt ein steiler Pfad nach Burgstein bei Längenfeld ab.

**VARIANTE:** Schönrippenkarsee, 2353 m. Eine kurze, aber sehr lohnende Tour ist der Aufstieg zu dem wunderbar still in einem einsamen Hochkar gelegenen See. Ausgehend von der Nisslalm wendet man sich kurz nach Westen (Beschilderung), dann steiler über bewachsene Hänge aufwärts ins Schönrippenkar und über zwei weitere Stufen zum See. Aufstieg von der Alm 1 Std.! Retour auf der bekannten Route.

**KARTE.** Seite 96/97